



Handwritten signature: J. Liebenwein

Verginia Liebenwein, geb. Candido di Nart, gibt im eigenen wie im Namen ihrer Kinder Editha Maria und Guido Maria Liebenwein sowie aller übrigen Verwandten geziemende Nachricht von dem sie tiefbetäubenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten und Vaters, des Herrn

JOSEF C. LIEBENWEIN

Schriftsteller und Erster Redakteur des »Wiener Salonblattes«

welcher Freitag, den 24. Dezember 1915, um 1/2 Uhr früh, nach langem Leiden im vollendeten 51. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist.

Die sterblichen Überreste des teuren Verblichenen wurden Montag, den 27. v. M. in der Wohnung, Wien, II. Valeriestraße 90, feierlich eingesegnet, sodann nach Lilienfeld überführt, Mittwoch, den 29. v. M. in der Stiftspfarrkirche zur Himmelfahrt der Allerseligsten Jungfrau Maria zu Lilienfeld abermals feierlich eingesegnet und im Familiengrabe am dortigen Friedhofe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wurde in obgenannter Stiftskirche gelesen.

Wien, im Jänner 1916.

In bez.



Herrn Bürgermeister Dr. Weiskirchner.

Wien. I.

